

Statistische Monatsberichte

der Stadt Nürnberg.

Herausgegeben vom Statistischen Amt.

№ 3.

März 1916.

№ 3.

Inhalt:

I. Wetter u. Vegetationsstand der Veget. Seite 34	V. Sanstatistik Seite 40	X. Arbeitsvermittlung, Volksfahrts- einrichtungen, Armenfürsorge Seite 44
II. Bevölkerungsbewegung 34	VI. Feuerlöschwesen 41	XI. Arbeiterversicherungswesen 46
III. Krankheitsstatistik, Sanit. Ein- richtungen 36	VII. Städtische Betriebe 41	XII. Verkehr 47
IV. Verwaltungsstatistik 40	VIII. Gewerwesen 43	
	IX. Preisstatistik 43	

Kurze Uebersicht.

Im März 1916 zogen nach den polizeilichen Meldungen zu 2672 Personen, wog 2050 Personen, Umzüge fanden 7068 statt. Es wurden 171 Ehen geschlossen (März 1915: 144). Geboren wurden 405 Kinder (März 1915: 697), davon waren 23 totgeborene und 73 uneheliche. Es starben (ohne die Militärpersonen) 409 Personen (März 1915: 408), und zwar 52 an Krankheiten der Kreislauforgane, 50 an Lungentuberkulose, 47 an Lungenentzündung, 40 an Krankheiten der Atmungsorgane, 28 an Krebs, je 21 an Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane und an Altersschwäche, 16 an Gehirnschlag und 10 an Magen- und Darmkatarrh. Säuglinge starben 49 (März 1915: 96), darunter 7 uneheliche; 12 starben im 1. Lebensmonat, 5 starben an Magen- und Darmkatarrh, 7 an Lebensschwäche und 1 an Brechdurchfall. An übertragbaren Krankheiten erkrankten 674 Personen (Februar 1915: 533), März 1915: 533) und zwar 204 an Influenza, 170 an Masern, 66 an Croup und Diphtherie, 49 an croupöser Lungenentzündung, 35 an Keuchhusten, 32 an Windpocken, 24 an Scharlach und 21 an akutem Gelenkrheumatismus. 366 der Erkrankten waren Kinder bis zu 10 Jahren. Der Krankenstand im städtischen Krankenhaus betrug am Schlusse des Monats 960 Personen (Februar 914, März 1915: 830). Die Tätigkeit der Auskunfts- und Fürsorgestelle für Lungenkranke erstreckte sich auf 525 Personen (Februar 399, März 1915: 320); 4 davon wurden in Heilstätten überwiesen (Februar 2, März 1915: 5). Für das städtische Volkssbad wurden 40055 (27171 m., 12884 w.) Tageskarten gelöst (März 1915: 29531); davon trafen auf die Schwimmhallen (16856 m., 6392 w.) 23248; (März 1915: 16944). Vereinnahmt wurden insgesamt 10729 Mk. (März 1915: 8106); davon entfielen auf Tages- und Dauerkarten für Schwimmbäder 3540 Mk. und 626 Mk. In den städtischen Brauereibädern wurden Karten für 36273 Bäder abgegeben, darunter für 13533 Wannenbäder (März 1915: 33067 Bäder mit 10334 Wannenbädern); am stärksten besucht war das Bad in der Schweiggerstraße, nämlich von 4788 Männern und 4238 Frauen. Schulbrauereibäder wurden 52795 verabsolgt (Februar 50142, März 1915: 33824) und zwar 30355 an Knaben, 22440 an Mädchen. Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden im März 1916: 449 Beerdigungen vorgenommen; davon 137 auf dem westlichen und 182 auf dem Südfriedhof. Nach auswärts wurden 15 Leichen übergeführt, während 14 von auswärts übergeführte Leichen hier zur Beerdigung kamen. In der Feuerbestattungsanlage wurden 23 Leichen eingesehrt (März 1915: 21), davon 20 aus Nürnberg; dem Bekennnisse nach waren 18 Protestanten, 3 Katholiken und 1 Israelite. Das Bürgerrecht wurde an 1098 Personen verliehen. Das Vermittlungsamt erledigte 144 Fälle, darunter 143 Beleidigungen; in 48 Fällen kam ein Vergleich zu Stande. Es kamen im Stadtgebiet 10 Brände

vor; (Februar 12, März 1915: 15), davon waren 2 Großfeuer, 2 Mittelfeuer, 6 Kleinfeuer. Die städtische Wasserversorgung gab insgesamt 1097376 cbm Wasser ab (Februar 981235, März 1915: 1057273), davon fielen auf Ranna 645049, auf die Ursprungsleitung 276439. Die Anschlüsse vermehrten sich seit März des Vorjahres von 15177 auf 15342. Der Gasverbrauch betrug im Februar 3708990 cbm (Januar 4206320, Februar 1915: 2886350). Die Stromabgabe des Elektrizitätswerkes machte im Februar 929856 KWSt. aus (Januar 1037788, Februar 1915: 761800); davon fielen auf Private 828619 (Januar 915646, Februar 1915: 664120). Die Straßenbahn beförderte im März 2668241 Personen ohne Abonnenten (März 1915: 2312211). Vereinnahmt wurden 342479 Mk. (März 1915: 292397 Mk.), darunter 262590 Mk. aus Fahrscheinen (März 1915: 236487 Mk.). Die Gewerbeanmeldungen beliefen sich auf 175 (März 1915: 182), die Gewerbeabmeldungen auf 145 (März 1915: 181). Das Gewerbegericht erledigte 23 Streitigkeiten (März 1915: 73), das Kaufmannsgericht 11 (März 1915: 14). Die Vieh- und Fleischpreise haben im Berichtsmonat weiter angezogen. Durch nicht gewerbemäßige Arbeitsnachweise überhaupt wurden 5437 Stellen vermittelt (Februar 4830, März 1915: 6083). Die gewerbemäßigen Stellenvermittler hatten 701 Vermittlungen (Februar 624, März 1915: 513), darunter 22 männliche. Das städtische Arbeitsamt vermittelte 3248 Stellen, darunter 1147 für weibliche Personen (Februar 3000, darunter 988 weibliche; März 1915: 3859, darunter weibliche 1423); auf den auswärtigen Verkehr fielen davon 263 Vermittlungen (Februar 235, März 1915: 281). Bei der Sparkasse wurden 2139269 Mk. eingelegt (März 1915: 2074127) und 4671375 Mk. abgehoben (März 1915: 5522572). Das gesamte Guthaben betrug am Monatschlusse 42577060 Mk. (März 1915: 41485138). Bei der Leihanstalt war der Stand der Vorkasse am Ende des Monats 360219 Mk. (Ende März 1915: 455702). Von der Armenpflege wurden an Unterstufungen bezahlt 40166 Mk., außerdem für Brot und Mittagstisch ausgegeben 10508 Mk.; unterstützt wurden 2325 Personen oder Familien. In den Zufluchtsanstalten für Obdachlose wurden 62 männliche und 49 weibliche Personen beherbergt. Die Berufsvormundtschaft hatte am Schlusse des Monats einen Bestand von 2005 Mündeln. Die Rechtsauskunftsstelle wurde in 601 Fällen in Anspruch genommen, davon in 148 von Arbeitgebern; sie erteilte 624 Auskünfte, davon betrafen 351 das Bürgerliche Recht und 58 die Gewerbeordnung. Die unter der Aufsicht des Magistrats stehenden Krankenkassen hatten am 1. März 1916: 96923 Mitglieder (1. Februar 96348, 1. März 1916: 93312). Fremde wurden beherbergt 10102 (Februar 9790, März 1915: 9284). Der Tiergarten wurde von 30696 Personen besucht (März 1915: 17276).

Bezugspreis jährlich 2 Mk.; Einzelnummer 20 Pfg.

Statistisches Landesamt
Hamburg
+ BIBLIOTHEK

4188

I. Wetter und Pegelstand der Pegnitz.

1. Wetter.

Monat	Luftwärme					Luft- druck mittlere in mm	Be- wölkung mittlere in %	Nieder- schlag- höhe in mm
	mitt- lere °C	höchste		tieffte				
		°C	Mo- nats- tag	°C	Mo- nats- tag			
März 1916	8,0	18,5	20.	-3,1	8.	725,8	68	32
März 1915	2,9	17,8	24.	-9,6	10.	731,3	78	68
März 1881/1910	3,2	23,0	27.03	-16,9	1.90	732,8	63	40

2. Pegelstand der Pegnitz.

Monat	Pegelstand (an der Museumsbrücke)				durch- schnitt- höher cm
	höchster		tieffter		
	cm	Mo- nats- tag	cm	Mo- nats- tag	
März 1916	56	6.	37	20.	46
Februar 1916	103	20.	33	12.	55
März 1915	116	8.	39	1.	60

II. Bevölkerungsbewegung.

1. Volkszählungsergebnis vom 1. Dezember 1910.

Ge- schlecht	Orts- anwes. Pers.	Davon			
		ledig	verh.	verw.	gesch., unerm.
Männl.	162 738	95 511	63 442	3 321	464
Weibf.	170 404	94 110	63 001	12 599	694
Zuf.	333 142	189 621	126 443	15 920	1 158

2. Fortgeschriebene Bevölkerung.

1. Juli 1914 361 475

Bemerkung: Die Fortschreibung der Bevölkerung seit Ausbruch des Krieges wird zunächst nicht veröffentlicht.

3. Wanderungen.*)

Monat	Zugezogene								Weggezogene								Ummäge
	männlich				weiblich				männlich				weiblich				
	bis unter 25	25 bis unter 50	50 und mehr	zuf.	bis unter 25	25 bis unter 50	50 und mehr	zuf.	bis unter 25	25 bis unter 50	50 und mehr	zuf.	bis unter 25	25 bis unter 50	50 und mehr	zuf.	
	Jahre				Jahre				Jahre				Jahre				
März 1916	792	323	41	1 156	983	425	108	1 516	607	214	30	851	846	298	55	1199	7 068
Februar 1916	873	406	31	1 310	775	460	111	1 346	541	106	—	647	655	165	9	829	6 330
März 1915	1440	1168	316	2 924	1443	1074	344	2 861	594	470	89	1153	637	523	144	1304	4 874

*) Soweit polizeilich gemeldet.

4. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Ehe- schlie- fungen	Lebend- gebo- rene	Tot- gebo- rene	Gestor- bene ohne Militär- personen
März 1916	171	382	23	409
Februar 1916	177	365	11	408
März 1915	144	669	29	408

5. Eheschließungen nach dem Familienstand.

Familienstand des Mannes	Familienstand der Frau			über- haupt
	ledig	ver- witwet	geschieden	
ledig	128	8	5	141
verwitwet	13	6	2	21
geschieden	7	—	2	9
überhaupt	148	14	9	171

6. Eheschließungen nach dem Alter.

Alter des Mannes	Alter der Frau								Zu- sam- men
	über 16 bis 21	über 21 bis 25	über 25 bis 30	über 30 bis 40	über 40 bis 50	über 50 bis 60	über 60		
	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre		
bis 21 Jahre	—	1	—	—	—	—	—	1	
über 21-25 Jahre	10	30	9	1	—	—	—	50	
" 25-30 "	6	28	15	5	—	—	—	54	
" 30-40 "	2	6	16	12	5	—	—	41	
" 40-50 "	—	—	2	6	4	—	—	12	
" 50-60 "	—	1	—	5	2	3	—	11	
" 60 Jahre	—	—	—	—	2	—	—	2	
Zusammen	18	66	42	29	13	3	—	171	

7. Eheschließungen nach der Konfession.

Konfession des Mannes	Konfession der Frau				über- haupt
	prot.	kath.	isr.	sonst.	
protestantisch	75	25	—	1	101
katholisch	21	44	—	—	65
israelitisch	—	—	1	—	1
sonstige	2	—	—	2	4
überhaupt	98	69	1	3	171

8. Geburten.

Vortrag	Ehelich			Unehelich			Insgesamt
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	
Lebendgeborene	164	151	315	34	33	67	382
Totgeborene	6	11	17	2	4	6	23
März 1916	170	162	332	36	37	73	405
Februar 1916	175	152	327	27	22	49	376
März 1915	295	281	576	65	56	121	697

9. Mehrlingsgeburten.

Vortrag	Zwillingsgeburten							Dreilingsgeburten
	ehelich			unehelich			zuf.	
	2 Kn.	1 Kn. 1 Mb.	2 Mb.	2 Kn.	1 Kn. 1 Mb.	2 Mb.		
Lebendgeborene	1	—	—	1	—	1	3	
Totgeborene	—	—	—	—	—	—	—	
Zeits leb., t. totg.	—	—	—	—	—	—	—	
März 1916	1	—	—	1	—	1	3	
Februar 1916	1	3	1	—	—	—	5	
März 1915	1	4	3	—	—	—	8	

10. Die Sterbefälle nach statistischen Bezirken.
(Ohne die Sterbefälle von Militärpersonen).

Monat	Innenstadt			Außenstadt I. Ring			Außenstadt II. und III. Ring			Einzelliegende Vororte			Gesamtstadt			Ortsfremd	Summe
	Sebalb	Lorenz	zuf.	Sebalb	Lorenz	zuf.	Sebalb	Lorenz	zuf.	Sebalb	Lorenz	zuf.	Sebalb	Lorenz	zuf.		
März 1916	25	31	56	38	38	76	74	178	252	5	11	16	142	258	400	9	409
Februar 1916	28	24	52	36	32	68	87	162	249	6	16	22	157	234	391	17	408
März 1915	29	29	58	38	35	73	86	163	249	4	15	19	157	242	399	9	408

11. Sterbefälle nach Todesursachen und Altersgruppen.
(Ohne die Sterbefälle von Militärpersonen).

Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Alter der Verstorbenen														unbekannt
	m.	w.	zuf.	bis 1 Jahr ehe-liche	über 1 Jahr unehe-liche	über 1-5 Jahre	über 5-10 Jahre	über 10-15 Jahre	über 15-20 Jahre	über 20-30 Jahre	über 30-40 Jahre	über 40-50 Jahre	über 50-60 Jahre	über 60-70 Jahre	über 70-80 Jahre	über 80 Jahre		
Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler im 1. Lebensjahre	4	3	7	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
a) im 1. Lebensmonat	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
b) nach dem 1. Lebensmonat	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Alterschwäche (über 60 Jahre)	6	15	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	13	—	
Kindbettfieber	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	
Anderer Folgen der Geburt	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	
Scharlach	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	
Masern und Röteln	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Diphtherie und Croup	4	4	8	1	—	6	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Keuchhusten	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Typhus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Rose (Erysipel)	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	
Anderer Wundinfektionskrankheiten	6	—	6	2	—	—	—	—	—	1	1	1	1	1	—	—	—	
Tuberkulose der Lungen	27	23	50	—	—	2	2	—	6	15	9	7	3	5	1	—	—	
Tuberkulose anderer Organe	3	5	8	—	—	4	1	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	
Mute allgemeine Miliartuberkulose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Lungenentzündung (Pneumonie)	18	29	47	8	2	13	—	1	—	1	2	4	2	4	5	5	—	
Influenza	2	3	5	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1	—	
Anderer übertragbare Krankheiten*)	2	1	3	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	
Krankheiten der Atmungsorgane	21	19	40	10	1	7	—	—	—	—	1	1	4	7	7	2	—	
Krankheiten der Kreislauforgane	24	28	52	—	—	1	—	3	—	1	—	3	8	21	14	1	—	
Gehirnschlag	9	7	16	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	4	7	1	—	
Anderer Krankheiten des Nervensystems**)	7	15	22	5	—	1	1	—	1	2	1	2	2	3	2	1	1†)	
Magen- und Darmkatarrh	3	7	10	5	—	2	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	
Brechdurchfall	2	2	4	—	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Anderer Magen- und Darmkrankheiten sowie andere Krankheiten der Verdauungsorgane***)	8	11	19	—	1	—	2	1	—	2	1	2	5	3	2	—	—	
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	8	13	21	—	—	—	1	—	—	—	3	5	2	6	3	1	—	
Krebskrankheit	15	13	28	—	—	—	—	—	—	—	3	1	8	8	8	—	—	
Anderer Neubildungen	1	3	4	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—	—	—	—	
Selbstmord	4	5	9	—	—	—	—	—	1	2	1	4	—	—	—	1	—	
Mord und Totschlag	2	—	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Berührungsgewalt oder andere gewaltsame Einwirkung	2	2	4	—	—	1	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	
Zuckerkrankheit	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	
Anderer benannte Todesursachen	3	7	10	3	—	3	—	—	—	2	—	—	1	1	—	—	—	
Todesursache nicht angegeben und unbekannt	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	
März 1916	188	221	409	42	6	47	8	6	10	30	26	35	45	68	60	25	1†)	
Februar 1916	192	216	408	48	9	35	9	8	11	30	31	40	49	51	65	21	—	
März 1915	193	215	408	68	28	33	9	4	6	24	34	29	49	52	54	18	—	

*) Hierunter: Milzbrand —, Genickstarre 2, venerische Krankheiten 1, Varizellen —.
) Hierunter: Geisteskrankheiten 2. *) Hierunter: Blinddarmentzündung 2.
 †) 1 Findling im Alter von 2-3 Monaten. ‡) Außerdem: 1 aufgefundenen Kindesleiche unbekannter Herkunft.

12. Säuglingssterbefälle nach Altersgruppen und Stilldauer.

Alter	Gestorbene Säuglinge im nebenstehenden Alter					Gestillt wurden			Stilldauer der ganz und zeitweise während der Lebensdauer gefüllten Kinder															
	m.	w.	ehel.	un-ehel.	auf.	während b. ganzen Lebensdauer	in hiesiger Zeit	nicht	während der Lebensdauer															
									bis 2 Wochen	über 2-7 Wochen	über 8-4 Wochen	über 4-5 Wochen	über 5-6 Wochen	über 6-8 Wochen	über 8-10 Wochen	über 10-18 Wochen	über 18-26 Wochen	über 26-34 Wochen	über 34-52 Wochen	Summe				
bis 1 Monat	7	5	10	2	12	6	1	5	5	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	
über 1 bis 2 Mon.	2	3	5	—	5	1	2	2	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3
" 2 " 3 "	1*	1	1	1*	2*	—	—	2*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" 3 " 4 "	1	2	3	—	3	—	1	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
" 4 " 5 "	3	1	4	—	4	—	1	3	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
" 5 " 6 "	4	2	5	1	6	—	3	3	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3
" 6 " 7 "	1	1	2	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	2
" 7 " 8 "	1	3	3	1	4	—	1	3	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
" 8 " 9 "	—	2	2	—	2	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2
" 9 " 10 "	2	1	2	1	3	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" 10 " 11 "	1	2	3	—	3	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
" 11 " 12 "	2	—	2	—	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
März 1916	25*	23	42	6*	48*	10	13	25*	6	3	2	—	1	2	1	2	3	1	2	—	—	—	—	23
Februar 1916	30	27	48	9	57	11	11	35	3	3	2	1	1	1	—	3	5	1	2	—	—	—	—	22
März 1915	50	46	68	28	96	19	19	58	7	4	1	3	4	3	7	4	4	1	—	—	—	—	—	38

*) Außerdem 1 Findling im Alter von 2 bis 3 Monaten.

13. Säuglingssterbefälle nach Todesursachen.

Todesursachen	Gestorbene Säuglinge					Gestillt wurden		
	ehelich		unehelich		auf.	während der ganzen Lebensdauer	währ. eines Teils der Lebensdauer	nicht
	m.	w.	m.	w.				
Lebensschwäche	4	3	—	—	7	2	1	4
Magen- und Darmkatarrh, Atrophie	2	3	—	—	5	1	1	3
Brechdurchfall	—	—	1	—	1	—	—	1
Sonstige	14	16	4	1*	35*	7	11	17*
März 1916	20	22	5	1*	48*	10	13	25*
Februar 1916	26	22	4	5	57	11	11	35
März 1915	38	30	12	16	96	19	19	58

*) Außerdem 1 Findling im Alter von 2 bis 3 Monaten.

14. Säuglingssterbefälle nach statistischen Bezirken.

Monat	Innenstadt			Außenstadt I. Ring			Außenstadt II. und III. Ring			Einzelliegende Vororte			Gesamtstadt			Ortsfremd	Summe
	Sebalb	Vorenz	auf.	Sebalb	Vorenz	auf.	Sebalb	Vorenz	auf.	Sebalb	Vorenz	auf.	Sebalb	Vorenz	auf.		
März 1916	2	1	3	1	4	5	9	27	36	2	3	5	14	35	49	—	49
Februar 1916	4	2	6	4	2	6	13	24	37	—	6	6	21	35	56	1	57
März 1915	2	8	10	9	6	15	18	46	64	2	5	7	31	65	96	—	96

III. Krankheitsstatistik, Sanitäre Einrichtungen.

1. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

(Ohne die Erkrankungen von Militärpersonen).

a) Nach dem Alter der Erkrankten.

Krankheiten	Erkrankte im Alter von															Summe	
	bis 1 Jahr	über 1-2 Jahre	über 2-5 Jahre	über 5-10 Jahre	über 10-15 Jahre	über 15-20 Jahre	über 20-30 Jahre	über 30-40 Jahre	über 40-50 Jahre	über 50-60 Jahre	über 60-70 Jahre	über 70-80 Jahre	über 80 Jahre	unbestimmt			
Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Scharlach	—	—	2	11	7	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	24
Masern	10	14	73	69	3	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	170
Röteln	—	4	5	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
Rotlauf	—	—	—	4	2	3	5	4	7	4	2	1	1	2	—	—	35
Croup, Diphtherie	4	5	19	18	7	5	4	2	2	—	—	—	—	—	—	—	66
Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—	5
Blutvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterleibstypthys	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Genickstarre	—	—	2	2	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Cholera, asiatische	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Brechdurchfall	3	—	2	4	1	—	1	4	1	1	—	—	—	—	—	—	17
Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Uebersicht	17	23	103	110	23	13	13	14	11	5	2	1	1	2	—	—	338

Krankheiten	Erkrankte im Alter von															Summe
	bis 1 Jahr	über 1-2 Jahre	über 2-5 Jahre	über 5-10 Jahre	über 10-15 Jahre	über 15-20 Jahre	über 20-30 Jahre	über 30-40 Jahre	über 40-50 Jahre	über 50-60 Jahre	über 60-70 Jahre	über 70-80 Jahre	über 80 Jahre	unbekannt		
	Hebertrag	17	23	103	110	23	13	13	14	11	5	2	1	1	2	
Influenza	—	3	6	17	10	20	40	34	30	25	15	—	—	4	204	
Keuchhusten	4	1	7	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	
Kinderlähmung, spinale	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Wechselfieber, interm. Neuralgie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Mitler Gelenkrheumatismus	—	—	—	2	—	2	6	7	1	3	—	—	—	—	21	
Lungenentzündung, croupöse	1	3	10	10	3	6	—	2	1	7	4	1	1	—	49	
Mumps	—	—	2	6	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	9	
Knochenmarkentzündung	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
Kontagiöse (Trachom)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Augenerkrankung (Blennorrhoe)	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
Windpocken	2	7	9	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32	
März 1916	25	37	137	167	36	42	59	57	43	40	21	2	2	6	674	
Februar 1916	18	38	143	149	85	72	123	126	107	70	27	10	1	14	983	
März 1915	36	44	158	175	17	5	19	29	20	16	8	—	2	4	533	

b) Nach Stadtteilen.

Krankheiten	Zahl der Erkrankten										Ortsfremd und unbekannt	Summe	
	Innenstadt		Außenstadt I. Ring		Außenstadt II u III Ring		Eingetragene Vororte		Gesamtstadt				
	Sebald	Lorenz	Sebald	Lorenz	Sebald	Lorenz	Sebald	Lorenz	Sebald	Lorenz			
Mattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Scharlach	3	—	2	1	5	12	—	1	10	14	—	—	24
Masern	15	13	9	18	20	93	1	1	45	125	—	—	170
Röteln	—	3	—	4	—	7	—	—	—	14	—	—	14
Kotlauf	4	—	1	4	6	19	—	—	11	23	1	—	35
Croup, Diphtherie	2	4	8	7	9	28	1	6	20	45	1	—	66
Kindbettfieber	—	—	—	—	2	2	—	1	2	3	—	—	6
Blutbergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterleibstypus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Genickstarre	—	—	—	—	2	4	—	—	2	4	1	—	7
Cholera, asiatische	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Brechdurchfall	2	1	—	2	1	11	—	—	3	14	—	—	17
Muhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Influenza	10	10	16	39	24	95	—	6	50	150	4	—	204
Keuchhusten	—	1	1	—	3	14	—	—	4	15	—	—	19
Kinderlähmung, spinale	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wechselfieber, interm. Neuralgie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mitler Gelenkrheumatismus	2	2	—	3	2	12	—	—	4	17	—	—	21
Lungenentzündung, croupöse	3	4	9	3	8	19	—	2	20	28	1	—	49
Mumps	—	1	—	2	—	6	—	—	—	9	—	—	9
Knochenmarkentzündung	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1
Kontagiöse (Trachom)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Augenerkrankung (Blennorrhoe)	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1
Windpocken	—	2	4	5	—	21	—	—	4	28	—	—	32
März 1916	41	41	50	88	83	344	2	17	176	490	8	—	674
Februar 1916	55	47	112	143	170	410	11	21	348	621	14	—	983
März 1915	22	49	79	45	146	157	8	22	255	273	5	—	533

2. Krankenstand im städtischen Krankenhaus.

Monat	Zugegangene Personen			Abgegangene Personen						Bestand am Schlusse des Monats			
	m	w.	auf.	durch Austritt		durch Tod		überhaupt		m	w.	auf.	
				m	w.	m	w.	m	w.				auf.
März 1916	561	386	947	466	361	43	31	509	392	901	650	310	960
Februar 1916	522	380	902	401	332	42	37	443	369	812	598	316	914
März 1915	575	288	863	511	257	29	34	540	291	831	609	221	830

3. Auskunft- und Fürsorgestelle für Lungenkranke.

Monat	Zahl der Kranken					Heberwiejen wurden				Desinfektionsanträge		Sprechstunden *)	Besuche *)
	Hebergänge aus Vor- monat	Neuzugänge	davon			ins Krankenhaus	in Heil- rätten	in Wald- erho- lungs- hütten	zum Land- aufents- halt	bei Todes- fällen	bei Woh- nungs- wechsel		
			Männer	Frauen	Kinder								
März 1916	365	160	36	70	54	—	4	—	—	—	4	10	929
Februar 1916	248	151	35	40	76	—	2	—	—	—	—	8	750
März 1915	226	94	22	38	34	—	5	—	—	1	—	7	496

*) Die Zahl der Sprechstunden und Besuche mußte infolge des Krieges eingeschränkt werden.

4. Sanitätswache der freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz.

(Ohne Hilfeleistungen für Militärpersonen.)

Monat	Gesamttätigkeit (Fälle)			Hilfeleistungen		Transporte	Begleitung d. Schwerverletzten	Hauptsächlichste Veranlassungen zur Hilfeleistung												
	bei Tag	bei Nacht	zusammen	auf Wache	außer Wache			Verwundungen	Krankheitsfälle	Verrentungen	Quetschungen	Verbrennungen	Einnachtsanfalle	Frampfanfälle	Schlaganfälle	Erstickungsanfalle	Soffeitrantheiten	Epileptie	Selbstmordversuch	Geburten
Februar 1916	612	76	688	27	8	654	—	6	20	3	11	49	14	28	14	—	30	10	8	37
März 1915	.	.	752	37	14	697	4	3	25	4	13	172	—	7	7	2	32	27	5	47

5. Desinfektionsanstalt.

Monat	Die städtische Desinfektionsanstalt wurde in Anspruch genommen																		
	in Fällen	davon in Fällen						in Fällen wegen											
		gegen Gebühr			unentgeltlich			Scharlach	Masern	Gruft- typhus	Stadtbrot- fieber	Typhus	Milzbrand	Sepsis	Luftvergiftung	Cholera	Blattern	Festigkeit von tierischen Produkten	sonstige Verfaulen
März 1916	275	4	21	2	88	60	100												
Februar 1916	234	4	43	3	57	43	84	20	—	61	1	—	—	—	57	—	—	16	79
März 1915	216	1	29	3	43	59	81	11	—	39	—	—	—	—	67	—	—	13	86

6. Städtisches Volksbad.

Monat	Besucher mit Tageskarten**)			Davon treffen auf die								Einnahmen		
	m.	w.	zus.	Schwimmhallen		Bannenbäder		Brausebäder		Dampfbäder		insgesamt	darunter für Schwimmbäder aus	
				m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		Tageskarten	Dauerkarten
März 1916	27 171	12 884	40 055	16 856	6 392	6 434	5 902	3 881	590	—	—	10 729,36	3 540,30	626,—
Februar 1916	24 040	10 124	34 164	14 619	4 687	5 792	4 983	3 629	454	—	—	9 521,49	2 940,20	559,—
März 1915	21 114	8 417	29 531	12 698	4 246	4 549	3 516	3 867	655	—	—	8 106,43	2 765,60	654,—

**) Außerdem wurden im Berichtsmonat Dauerkarten abgegeben für
 je 10 Schwimmbäder 75 Stück je 6 Dampfbäder — Stück
 " 20 " 54 " für Schwimmunterricht für Erwachsene 14 "
 " 50 " 14 " " " " Kinder 10 "

Für Rechnung von Krankenkassen wurden — Bäder abgegeben.

7. Städtische Brausebäder.

Monat	Zahl der abgegebenen Karten im Brausebad													
	Art der Bäder	Frauentor	Johannis		Währdort		Geiersberg		Steinbühl (Angerstraße)		Schweiggerstraße		Marfeldstraße	
			f. Mann	f. W.	f. Fr.	f. W.	f. Fr.	f. W.	f. Fr.	f. W.	f. Fr.	f. W.	f. Fr.	
März 1916	Brause- Wannen-	2823	1680	320	2475	644	2872	464	2902	542	4233	1139	2282	364
Februar 1916	Brause- Wannen-	2604	1810	249	3343	600	2533	393	2703	464	3628	915	2047	297
März 1915	Brause- Wannen-	3600	—	—	2824	519	4006	517	3385	514	3891	588	2573	321

März 1916				Februar 1916				März 1915			
Brausebäder	Bannenbäder	Bäder zusammen	Einnahm.	Brausebäder	Bannenbäder	Bäder zusammen	Einnahm.	Brausebäder	Bannenbäder	Bäder zusammen	Einnahm.
22 740	13 533	36 273	7 143,35	21 586	11 610	33 196	6 321,15	22 733	10 334	33 067	5 813,50

8. Schulbrausebäder.

Schulhäuser	März 1916				Februar 1916		März 1915	
	Bade- tage	Bäder			Bade- tage	Bäder	Bade- tage	Bäder
		an Knaben	an Mädchen	zu- sammen				
Abam-Kraft-Strasse 2*)	—	—	—	—	—	—	—	
Ambergerstrasse 25*)	—	—	—	—	—	—	—	
Bartholomäusstrasse 16	11 1/2	855	1154	2009	10	1769	—	
Bartholomäusstrasse 75	14	2574	1246	3820	13	3604	8 2947	
Bauernfeindstrasse 24	4	337	59	396	5	561	3 351	
Bielingplatz 2	9	1760	1520	3280	9	3590	8 2269	
Bismarckstrasse 20*)	—	—	—	—	—	—	—	
Findelgasse 7	5	911	861	1772	4	1567	4 1511	
Gibitzenhoffstrasse 151	10	4591	3562	8153	8	6529	8 6853	
Goethestrasse 42*)	—	—	—	—	—	—	—	
Harsdörfferstrasse 1	5	941	973	1914	4	1485	4 1866	
Heimburgstrasse 89	6 1/2	1118	878	1996	7	1949	—	
Herschelplatz 1*)	—	—	—	—	—	—	—	
Holzgartenstrasse 14	9	2826	1916	4742	9	4453	8 3875	
Kernstrasse 6*)	—	—	—	—	—	—	—	
Krauerstrasse 20*)	—	—	—	—	—	—	—	
Landgrabenstrasse 54*)	—	—	—	—	—	—	—	
Lutherplatz 4	10 1/2	2087	1193	3280	10 1/2	3248	10 2520	
Mariatorgraben 12	14	1071	1303	2374	13	2352	—	
Preißlerstrasse 6*)	—	—	—	—	—	—	—	
Reutersbrunnenstrasse 12	18	2782	1304	4086	17	4358	—	
Scharrestrasse 33	14	2182	1171	3353	13	3066	11 1/2 3566	
Schnieglinger Strasse 38/50	10 1/2	1314	1240	2554	11	2813	6 1965	
Schweinauer Strasse 20*)	—	—	—	—	—	—	—	
Siefstrasse 15*)	—	—	—	—	—	—	—	
Sperberstrasse 85	9	1629	1425	3054	8	2776	8 4120	
Uhländstrasse 33	9	1252	1086	2338	9	2381	8 1981	
Webersplatz 17/19*)	—	—	—	—	—	—	—	
Wiesenstrasse 68	14	2125	1549	3674	13	3641	—	
Wölckernstrasse 43*)	—	—	—	—	—	—	—	
Zusammen	173	30 355	22 440	52 795	163 1/2	50 142	86 1/2	33 824

*) Nicht zu Schulzwecken benutzt.

9. Beerdigungen.

Monat	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtbezirk und zwar							Darunter von auswärts über- geführte Leichen	Außerdem nach auswärts über- geführte Leichen
	auf dem westlichen Friedhof	auf dem Süd- Friedhof	auf den anderen städtischen Fried- höfen*)	auf den Friedhöfen der protest. Kirchenver- waltungen **)	auf den israeliti- schen Fried- höfen	auf dem Militär- Friedhof	zu- sammen		
März 1916	137	182	9	110	9	2	449	14	15
Februar 1916	116	159	7	119	3	9	413	13	20
März 1915	144	178	4	92	6	8	432	8	12

*) In Höfen und Großkreutz b. Schweinau.

***) In St. Johannis, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mägeldorf und St. Jobst.

10. Feuerbestattungsanlage.

Monat	Eingeäscherte Leichen			Davon waren				Von den Leichen kamen aus			
	männlich	weiblich	zusammen	Protestanten	Katholiken	Sizaciten	sonstige	München	Mittelfrankl. (ohne Nbg.)	dem sonstig. Bayern (ohne Mittel- franken)	außerbayec. Orten
März 1916	14	9	23*)	18	3	1	1	20	3	—	—
Februar 1916	16	7	23	13	6	3	1	20	2	1	—
März 1915	12	9	21	16	4	—	1	17	2	2	—

*) Darunter — Personen unter 16 Jahren, für die der Inhaber der elterlichen Gewalt die Feuerbestattung beantragte.

IV. Verwaltungsstatistik.

1. Bürgerrechtsverleihungen.

Monat	Gesamtzahl der Verleihungen	Darunter		
		gebührenfrei insgesamt	an bereits hier Heimatberecht.	
			gegen Gebühr	gebührenfrei
März 1916	1098	1098	—	—
Februar 1916	412	412	—	—
März 1915	59	35	6	34

2. Polizeipflegerin.

Monat	Behandelte Pflegelinge	Davon neu zugegangen			Alter der neu-zugegangenen Pflegelinge				Gesamte Gänge
		m	w.	unl	männlich		weiblich		
					unter 14 Jahre	über 14 Jahre	unter 18 Jahre	über 18 Jahre	
März 1916	204	13	149	162	12	1	46	103	368
Februar 1916	215*)	21	152	173	19	2	47	105	323
März 1915	167	6	114	120	2	4	34	80	339

*) Berichtigt.

3. Vermittlungsamt.

Gegenstand der Klagen	März 1916			Februar 1916			März 1915		
	Erledigungsart d. Klagen			Erledigungsart d. Klagen			Erledigungsart d. Klagen		
	Verglichen und zurückgenommen	Nicht verglichen	Beflagte Partei nicht erschienen	Verglichen und zurückgenommen	Nicht verglichen	Beflagte Partei nicht erschienen	Verglichen und zurückgenommen	Nicht verglichen	Beflagte Partei nicht erschienen
Beleidigungen	48	31	64	51	30	45	38	34	54
Forderungen u. a.	—	—	—	1	—	1	—	1	—
Mietstreitigkeiten	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Dienstbotenstreitigkeiten	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Chefstreitigkeiten	—	1	—	—	—	1	—	1	1
Klagen zusammen	48	32	64	52	30	47	38	37	55

V. Baustatistik.

1. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand am	Gebäude mit Wohnungen			Wohnungen		
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen	Zusammen	überhaupt	darunter	
					Reinwohnungen mit 1-4 Wohnräumen	Wohnungen mit Gewerbe-Räumen verbunden
1. Januar 1916	17 612	548	18 160	86 231	58 745	6 377
1. Oktober 1915	17 613	545	18 158	86 234	58 757	6 376
1. Januar 1915	17 562	541	18 103	85 969	58 550	6 366

2. Baupolizei.

Eingänge und Art der Erledigung	Zahl und Betreff der Baugesuche												Wohnungsbezugsgesuche	
	Insgesamt	Neubauten							Umbauten					Sonstiges
		Wohnvordergebäude	Wohnrückgebäude	Fabrik- und Werkstattgebäude	Geschäfts- und Lagergebäude	Öffentliche Gebäude	Anstaltsgebäude	Nicht vorw. zu Wohnzweck. Nebengebäude	Aufbau, Umbau, Umbau von Wohngebäuden	Aufbau, Umbau, Umbau von sonst. Gebäuden	Entwässerungen			
Unerled. v. Febr. 1916 übernommen	93	6	—	3	3	1	—	—	1	5	3	71	5	
Im März 1916 eingereicht	77	1	—	—	—	—	—	—	—	—	22	54	12	
Zusammen lagen vor	170	7	—	3	3	1	—	—	1	5	25	125	17	
Davon wurden im März 1916 genehmigt	73	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	57	10	
abgewiesen	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	
zurückgezogen	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	
noch nicht erledigt	93	7	—	3	3	1	—	—	1	5	9	64	7	

3. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

Vierteljahr	Neubauten					Auf-, An- u. Umbauten			Abbrüche			
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		Zusammen	an Wohnhäusern	an sonstigen größeren Gebäuden	Zusammen	Wohnhäuser		Sonst. größere Gebäude	
	Vordergebäude	Rückgebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen					Vordergebäude	Rückgebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen
IV. Viertelj. 1915	2	—	3	5	10	13	4	17	2	1	—	5
III. Viertelj. 1916	29	—	—	7	36	19	6	25	2	1	—	2
IV. Viertelj. 1914	55	3	7	15	80	25	14	39	3	1	—	1

4. Neubauten nach ihrer Zweckbestimmung.

Bierteljahr	Gesamtzahl der Neubauten	Davon waren									Auf neuen Grundstücken entstanden
		Wohngebäude	Öffentliche Gebäude	Anstaltsgebäude	Hotels, Konzertsäle z.	Geschäftsgebäude	Fabrik- und Werkstattgebäude	Lagerhäuser z.	Stallgebäude	Sonstige Gebäude	
IV. Vierteljahr 1915	10	2	1	—	1	1	—	4	—	1	4
III. Vierteljahr 1915	36	29	—	—	—	—	3	4	—	—	34
IV. Vierteljahr 1914	80	58	3	2	—	2	9	2	—	4	65

5. Neu entstandene Wohnungen.

Bierteljahr	Zahl der neu entstandenen Wohnungen															
	mit Wohnräumen*)								mit heizbaren Räumen*)						zusammen	Davon Wohnungen mit Gewerberäumen
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	1	2	3	4	5	6 u. m.		
IV. Vierteljahr 1915	—	—	1	1	2	4	1	2	—	—	3	3	2	3	11	1
III. Vierteljahr 1915	—	1	12	59	2	5	4	3	1	13	37	23	6	6	86	1
IV. Vierteljahr 1914	—	1	23	162	26	3	8	14	—	14	120	71	13	19	237	12

*) Die Küche ist als Wohn- bzw. heizbarer Raum mitgezählt.

VI. Feuerlöschwesen.

Brände im Stadtgebiet und ihre Ursache.

Monat	Brände im Stadtgebiet	Darunter			Beim Eintreffen der Feuerwehr waren bereits gelöscht	Kinder Mann	Ursache der Brände						
		Großfeuer*)	Mittelfeuer*)	Kleinfeuer*)			Brandstiftung	Fahrerläufigkeit	Fehlerhafte u. gefährl. Anlagen	Selbstentzündung	Explosion	Unbekannte u. sonstige Ursachen	Wichtig
März 1916	10	2	2	6	2	2	1	1	1	2	2	3	—
Februar 1916	12	—	—	12	5	2	—	4	—	1	2	5	—
März 1915	15	1	—	14	9	1	—	5	3	2	1	4	—

*) Großfeuer = Feuer, bei dem mehr als eine Schlauchleitung, Mittelfeuer = Feuer, bei dem nur 1 Schlauchleitung, Kleinfeuer = Feuer, bei dem nur Handlösch- oder sonstige Geräte angewendet werden.

VII. Städtische Betriebe.

1. Wasserversorgung.

Monat	Wasserabgabe in cbm											Anschlüsse am Ende des Monats
	Kanna	Ursprungleitung	Krämerweiher	Erlenstegen	Spinerei	Schwabenmühle	Großweidenmühle	Luitpoldhain	Muggenbof	Schönbrunnleitung	insgesamt	
März 1916	645 049	276 439	14 129	120 689	24 860	12 003	—	—	1 107	3 100	1 097 376	15 342
Februar 1916	696 121	255 647	—	—	18 002	8 565*	—	—	—	2 900	981 285	15 334
März 1915	723 519	292 405	—	4 865	24 376	9 008	—	—	—	3 100	1 057 273	15 177

*) Wegen Ausbesserungsarbeiten Pumpwerk zeitweise außer Betrieb.

2. Gaswerk.

Monat	Gas-erzeugung cbm	Gas-verbrauch cbm*)	Vom Gasverbrauch fallen auf**)							Verlust und Ausgleichssumme**)
			öffentliche Beleuchtg. cbm	städt. Gebäude cbm	Privatbeleuchtung† cbm	technische Zwecke cbm	Gaselblmesser cbm	unentgelt. Abgabe cbm	eigenen Verbrauch cbm	
Februar 1916	3 721 590	3 708 990	256 152,6	60 306	847 913	1 568 192	627 011§)	4 139	29 254	+ 316 022,4
Januar 1916	4 229 570	4 206 320	302 635,3	78 122	1 097 630	1 583 664	664 423	4 219	32 664	+ 442 962,7
Februar 1915	2 873 300	2 886 350	244 699,6	66 671	916 706	1 422 315	286 660	3 541	36 737	— 90 979,6

*) Abgabe in der Zeit vom ersten bis zum letzten Tag des Berichtsmonats nach dem Hauptmesser im Gaswerk.

***) Die Ausgliederung des Verbrauchs wird durch Einzelablesungen bei den Konsumenten festgestellt, kann tatsächlich also nie für den abgeschlossenen Berichtsmonat festgestellt werden; Abweichungen werden in der letzten Spalte ausgeglichen.

†) einschl. Beleuchtung der Verkehrsanlagen.

§) darunter 74198 cbm sogen. Einheitsgas zu 14 J für 1 cbm.

3. Elektrizitätswerk.

Monat	Hausanschlüsse		Elektrizitätszähler für		Schaltkasten für Treppenbeleuchtung	Gesamtanschlußwert am Monatschlusse für				Stromabgabe				
	Licht	Kraft	Licht	Motoren		sonstige Apparate	an Private für Licht und Kraft	für Treppenbeleuchtung und Klingelanlagen	an öffentl. Gebäude	für Straßen- und Straßenbahnbeleuchtung	zum Selbstverbrauch	insgesamt		
					K.W.								Zahl	K.W.
Februar 1916	6 453	13 857	2 023	4 314	11 972	3 511	9 342	1 432	828 619	—	42 558	55 549	3 130	929 856
Januar 1916	6 351	13 761	2 017	4 214	11 938	3 505	9 291	1 427	915 646	—	54 659	64 820	2 663	1 037 788
Februar 1915	5 226	11 680	1 935	3 083	11 169	3 268	8 551	1 270	664 120	—	42 259	53 514	1 907	761 800

*) Die Stromberechnung für selbsttätige Treppenbeleuchtungs- und Klingelanlagen erfolgt vierteljährlich.

§) einschließlich 2667 Klingelanlagen mit 2751 K.W

4. Straßenbahn.

Linien	Rechnungskilometer*)	Beförderte Personen**)	aus Fahr-scheinen	Einnahmen							insgesamt	
				aus ganzen Abonnements	aus Strecken-fahrt.	aus Arbeiter-Schüler-karten	aus sonst. Abonn. u. Sonder-wagen	aus Militär-wochen-karten	insgesamt			
1. Nagelb.-Fürth	194 339,30	674 140	71 743,15									
2. Dugendteich-Gustav-Adolph-Strasse	72 177,00	266 649	26 856,30									
3. Nordostbhf.-Schweinau	69 295,70	244 356	24 663,70									
4. Tiergart.-Kartäusertor	32 081,00	79 324	8 005,80									
5. Ringlinie	102 409,70	400 531	40 287,00	10 229,70	12 714,60	30 143,10	6759,00	659,80	19383,00	342 478,85		
6. Westfriedhof-Erlensteg.	73 527,00	217 437	21 838,80									
7. Luitpoldh.-Wuggenhof.	43 326,00	136 211	13 700,20									
8. Südfriedhof-Hauptbhf.	39 510,70	104 513	10 544,10									
9. Sibirienhof-Luitpoldh.	53 566,00	204 090	20 565,15									
10. Frankenstr.-Viktoriastr.	33 328,80	119 653	12 044,65									
11. Platnersanlage-Billstr.	13 187,40	43 058	4 447,10									
17. Mägelhof-Hauptbhf.	31 482,00	78 279	7 893,70									
März 1916	758 230,60	2 588 241	262 589,65	10 229,70	12 714,60	30 143,10	6759,00	659,80	19383,00	342 478,85		
Februar 1916	700 095,50	2 330 140	238 312,15	10 074,90	12 583,30	31 003,70	7065,00	342,15	18364,00	317 745,20		
März 1915	718 353,70	2 312 211	236 486,55	9 042,90	10 775,00	20 195,50	4656,00	—	11241,00	292 396,95		

*) Rechnerkilometer = Leistung eines Triebwagens oder zweier Beiwagen auf 1 km.

***) Ohne Abonnenten.

†) Berichtigt.

5. Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genussmittel.

Vortrag	Fleisch, Fisch u. Wurstwaren	Milch	Eier	Speisefette und Öle	Gewürze	Fruchtsäfte	Früchte und Fruchtkonserven	Honig	Branntwein und Säfte	Wasser	Bier	Wein	Sonstiges	Zusammen		
														März 1916	Februar 1916	März 1915
Zahl der untersuchten Proben	8	1083	2	61	5	3	12	—	4	5	12	1	48	1244	858	848
Zahl der Beanstandungen	7	86	1	7	—	—	1	—	—	—	—	—	16	118	56	97
Zahl der gutachtlich. Neußerungen ohne Untersuchung	2	26	—	17	—	—	1	—	—	2	1	1	24	74	87	89
Von den untersuchten Proben waren:																
1. durch die Untersuchungsanstalt entnommen	7	990	2	20	4	1	9	—	—	—	12	1	33	1079	749	739
2. vom Stadtmagistrat überwiesen	—	92	—	19	—	—	—	—	—	5	—	—	11	127	67	101
3. von anderen Behörden überwiesen	—	—	—	—	1	—	3	—	—	—	—	—	1	5	10	2
4. von Privaten überwiesen	1	1	—	22	—	2	—	—	4	—	—	—	3	33	32	6

VIII. Gewerbetwesen.

1. Gewerbe-An- und -Abmeldungen.

Gewerbegruppen	Anmeldungen im			Abmeldungen im		
	März 1916	Februar 1916	März 1915	März 1916	Februar 1916	März 1915
I. Kunst- und Handelsgärtnerei . . .	—	—	2	—	—	2
II. Tierzucht und Fischerei . . .	—	2	—	—	—	—
III. Bergbau, Hütten-, Salinenwesen . . .	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden . . .	2	1	—	—	1	1
V. Metallbearbeitung . . .	3	4	1	6	5	5
VI. Industrie der Maschinen u. Apparate . . .	3	5	1	3	1	4
VII. Chemische Industrie . . .	1	1	3	—	—	—
VIII. Industrie der forstw. Nebenprodukte . . .	—	1	—	1	—	—
IX. Textilindustrie . . .	—	1	1	—	1	2
X. Papierindustrie . . .	—	1	—	—	2	—
XI. Lederindustrie u. Ind. lederart. Stoffe . . .	2	1	6	4	—	3
XII. Industrie der Holz- u. Schnitzstoffe . . .	1	3	4	1	8	8
XIII. Ind. d. Nahrungs- u. Genussmittel . . .	6	7	7	17	11	15
XIV. Bekleidungsindustrie . . .	14	10	23	18	11	15
XV. Reinigungsgewerbe . . .	6	2	2	4	3	7
XVI. Baugewerbe . . .	2	2	1	2	2	9
XVII. Polygraphische Gewerbe . . .	—	—	2	—	1	3
XVIII. Künstlerische Gewerbe . . .	—	—	—	—	—	—
XIX. Handelsgewerbe . . .	104	80	106	69	70	86
XX. Versicherungsgewerbe . . .	—	—	—	—	—	—
XXI. Verkehrsgewerbe . . .	2	—	1	2	3	3
XXII. Gast- und Schankwirtschaften . . .	28	22	21	17	7	15
XXIII. Musik-, Theater-, Schaustellungs- Gewerbe . . .	1	—	—	—	—	1
XXIV. Sonstige Gewerbe*) . . .	—	—	1	1	2	2
Zusammen	175	143	182	145	128	181

*) Gewerbe, die in der amtlichen Gewerbefliste nicht aufgeführt sind, z. B. Privatentbindungsanstalten etc.

2. Gewerbe- und Kaufmannsgericht.

(Die kursiv gedruckten Zahlen beziehen sich auf das Kaufmannsgericht.)

Monat	Klageansprüche von — gegen			Wert des Streitgegenstands			Erledigte Streit-sachen	Davon erledigt durch					Von den durch Endurteil erledigten Klagen wurden		
	G/R *)	R/R *)	R/G *)	bis 50 M	über 50 M	nicht fest-gestellt		Ber-gleich	End-urteil	An-erkennt-nis-urteil	Ber-säum-nis-urteil	sonst. Maß-nahmen	abge-wiesen	stattgegeben ganz	teilw.
März 1916	1	—	26	18	5	4	23	9	4	—	1	9	3	—	1
	<i>1</i>	—	<i>8</i>	<i>1</i>	<i>5</i>	<i>3</i>	<i>11</i>	<i>5</i>	<i>2</i>	—	—	<i>4</i>	<i>2</i>	—	—
Februar 1916	6	—	30	26	5	5	32	19	—	—	7	6	—	—	—
	<i>1</i>	—	<i>12</i>	<i>3</i>	<i>6</i>	<i>4</i>	<i>11</i>	<i>7</i>	—	—	—	<i>4</i>	—	—	—
März 1915	3	—	84	72	12	3	73	25	21	—	6	21	3	17	1
	—	—	<i>17</i>	<i>2</i>	<i>14</i>	<i>1</i>	<i>14</i>	<i>4</i>	<i>3</i>	—	—	<i>7</i>	<i>3</i>	—	—

*) G = Arbeitgeber; R = Arbeitnehmer.

IX. Preisstatistik.

1. Viehpreise.

Vieh-gattung	Die No-tierung bezieht sich auf	März 1916	Februar 1916	März 1915
		von — bis	von — bis	von — bis
Ochsen . . .	1 Str. Lebend-gewicht	(135) 86—139 M	54—104 M	39—65 M
Schlacht-schweine	1 M Lebend-gewicht	85—148 M	78—146 M	(71) 75—86 M
Kälber	1 M Schlacht-gewicht	(170) 110—166 M	109—130 M	50—80 M
Schafe . . .	1 M Schlacht-gewicht	110—160 M	90—160 M	40—85 M
Saug-lämmer	1 M Schlacht-gewicht	150—180 M	—	80—95 M

2. Fleischpreise.

Fleischgattung	März 1916			Februar 1916	März 1915
	tie-rigster	höchster	meist bez.	meist bez.	meist bez.
	Preis für das Pfund in Pfg.				
Ochsenfleisch	170	200	200	160	95
Stier-, Kuh-, Junggrindfl.	150	190	180	150	85
Kalb-fleisch	140	180	160	140	85
Saug-Lammfleisch	180	220	200	180	110
Schaff-fleisch	120	160	150	110	50
Schweinefleisch, frisch	162	162	162	140	110
Schweinefleisch, geräuch.	220	250	240	220	120

3. Preise für sonstige wichtigere Lebensmittel.

Monat	Preise für 1/2 kg in Pfennigen für												Eier, frische		Milch 1 l d	
	Kornbrot	Weizenmehl	Sonnenmehl	Grües	Binten	Erbsen	Reis	Roggenmehl	Sandbutter	Butterfett	Schweinefett	Schweinefett	Margarine	Kartoffel		1 Stück d
März 1916	20	26	20	45	—	58-63	39-65	70	150	200	210-250	160-232	5-7	13-16	780-800	24
Feb. 1916	20	26	20	45	—	60-63	43-64	50	150	200	250	160-184	5	14-16	800-960	24
März 1915	21	26	20	27	55	40-60	45-50	40-55	120-125	135-150	140	95	7-8	9-10	560-580	22

4. Ueberwachung der Vorschriften für Lebensmittelpreise und Einschränkungen des Fett- und Fleischverbrauchs.

Monat	Kontrollen					Nachkontrollen	Verwarnungen		Strafsanzeigen*)	Vorgemerkte Preisänderungen
	über Preisänderungen und Höchstpreisvorschriften	über Einhaltung der Bestimmungen für		über Einhaltung des Verzehrs von Speineierfleisch, verkauft an den Erwärmenen	zusammen		mündliche durch die Aufseher	schriftliche durch das statistische Amt		
		fettlose	fleischlose							
März 1916	185	141	157	22	505	258	121	22	18	5125
Februar 1916	544	67	112	18	741	258	187	118	6	4363
März 1915	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

*) Ohne die durch die Schugmannschaft veranlaßten Anzeigen.

X. Arbeitsvermittlung. Wohlfahrtseinrichtungen. Armenfürsorge.

1. Nicht gewerbsmäßige Stellen- und Arbeitsnachweise.

Monat	Eingegangene Aufträge				Bermittelte Stellen	
	von Arbeitgebern für		von Arbeitssuchenden für			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.
März 1916	4280	2053	4794	3363	3698	1739
Februar 1916	3865	1803	4955	3315	3336	1494
März 1915	5072	1903	6358	4421	4380	1703

2. Gewerbsmäßige Stellenvermittler.

Monat	Eingegangene Aufträge				Bermittelte Stellen	
	von Arbeitgebern für		von Arbeitssuchenden für			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.
März 1916	32	1028	54	1152	22	679
Februar 1916	36	908	30	1121	8	616
März 1915	42	752	56	962	17	496

3. Städtisches Arbeitsamt.

Berufsgruppen	Gesamtverkehr						Davon auswärtiger Verkehr					
	Neu eingegangene Stellen-				Bermittlungen		Neu eingegangene Stellen-				Bermittlungen	
	Angebote von Arbeitgebern		Gesuche von Arbeitnehmern				Angebote von Arbeitgebern		Gesuche von Arbeitnehmern			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
I. Landwirtschaft, Gärten u. Tierzucht	27	29	20	26	13	23	14	14	18	—	6	10
II. Forstwirtschaft und Fischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Loosgräberei	7	—	4	—	3	—	1	—	1	—	1	—
IV. Industrie der Steine u. Erden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V. Metallverarbeitung	381	104	265	303	238	93	70	16	35	—	49	16
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VII. Chemische Industrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VIII. Industrie d. forstw. Nebenprod. Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle, Firnisse	11	—	—	—	8	—	11	—	—	—	8	—
IX. Textilindustrie	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: Städtisches Arbeitsamt.

Berufsgruppen	Gesamtverkehr						Davon auswärtiger Verkehr					
	Neu eingegangene Stellen-				Vermittlungen		Neu eingegangene Stellen-				Vermittlungen	
	Angebote von Arbeitgebern		Gesuche von Arbeitnehmern				Angebote von Arbeitgebern		Gesuche von Arbeitnehmern			
	m	w.	m.	w.	m	w.	m	w.	m.	w.	m.	w.
X. Papierindustrie	4	26	1	42	—	22	2	—	—	—	—	—
XI. Lederind. u. Fnd. lederart. Stoffe	26	—	16	—	18	—	4	—	2	—	1	—
XII. Indust. d. Holz- u. Schnitzstoffe	100	4	84	5	66	2	17	—	12	—	9	—
XIII. Fnd. d. Nahrungs- u. Genussmitt.	17	42	16	3	5	40	3	—	2	—	—	—
XIV. Bekleidungs-gewerbe	111	104	67	213	63	94	21	—	14	—	11	—
XV. Reinigungs-gewerbe												
XVI. Baugewerbe	126	—	124	—	105	—	25	—	17	—	20	—
XVII. Graphische Gewerbe	9	6	10	—	3	6	3	—	—	—	—	—
XVIII. Künstl. Betriebe f. gewerbli. Zwecke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIX. Maschinisten, Heizer, Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	128	93	194	441	107	84	2	1	41	18	2	1
XX. Handelsgewerbe	2	13	8	87	2	11	1	—	3	—	1	—
XXIII. Gast- u. Schankwirtsch. (ausschl. Hausdiener, Pförtner usw.)	223	192	288	357	210	148	42	62	51	43	33	39
XXIV. Sonstige Lohnarb. u. häusl. Dienste	1248	736	1553	884	1217	616	38	32	100	53	38	11
XXV. Freie Berufsarten	16	—	4	1	14	—	—	—	1	—	—	—
XXVI. Lehrlinge aller Berufsarten	53	24	100	19	29	8	8	—	8	—	7	—
März 1916	2490	1373	2755	3581	2101	1147	262	125	305	114	186	77
Februar 1916	2339	1183	2860	2139	2012	988	315	87	298	121	176	59
März 1915	2803	1551	3290	2651	2436	1423	254	85	271	131	235	46

4. Städtische Sparkasse.

Monat	Einlagen						Abhebungen		Neu- ausge- stellte Sparbücher	Ganz- abge- höbene	Spargänge	
	bis 20 M (einschl.)		über 20 M		zusammen		Zahl	Betrag M			Zahl	Guthaben **, M
	Zahl	Betr. M	Zahl	Betr. M	Zahl	Betr. M			am Monats-schluß			
	a	b	c									
März 1916*	5 808	55 580	8 144	1276 988	13 952	1 332 568	14 273	3 815 328	1 535	1 294	114 154	41 228 214
	117	802	630	658 176	717	658 978	1 086	570 404	28	1	464	1 090 878
	72	718	280	147 005	352	147 723	459	185 643	—	—	203	257 968
zusammen	5 997	57 100	9 054	2 082 169	15 051	2 139 269	15 818	4 571 375	1 563	1 295	114 821	42 577 060
Februar 1916	4 400	53 520	11 097	2 112 927	15 497	2 166 447	7 184	1 207 447	1 818	760	114 553	44 899 258
März 1915	6 255	58 213	10 912	2 015 914	17 167	2 074 127	14 941	5 522 572	2 366	1 304	108 315	41 485 138

*) a = Sparverkehr; b = Scheckverkehr; c = schriftlicher Auszahlung- u. Ueberweisungsverkehr. **) Einschließlich der Kapitalzinsen
†) Berichtigt.

5. Städtische Leihanstalt.

Monat	Zugang		Abgang						Stand am Schluß des Monats	
	durch Versehen und Erneuern		durch Auslösen und Erneuern		durch Versteigerung		zusammen		Pfänder	Vorschüsse M
	Pfänder	Vorschüsse M	Pfänder	Vorschüsse M	Pfänder	Vorschüsse M	Pfänder	Vorschüsse M		
März 1916	5 999	46 306	6 151	49 094	254	1 833	6 405	50 927	41 325	360 219
Februar 1916	5 820	40 273	5 235	42 502	215	1 475	5 450	43 977	41 731	364 840
März 1915	6 605	50 308	7 148	57 179	776	5 779	7 924	62 958	49 373	455 702

6. Armenpflege. Unterstützungen.

Monat	Ausbezahlt wurden			Abgegeben wurden		Ausgaben	
	an laufenden Unter- stützungen M	an einmaligen Unter- stützungen M	ins- gesamt M	Brot kg *)	Mittagskost Portionen	für Brot M	für Mittagskost M
März 1916 (2 Zahl-tage)	39 755,30	411,05	40 166,35	14 597	13 340	5 838,80	4 669,00
Februar 1916 (2 Zahl-tage)	40 610,35	478,35	41 088,70	15 196 ³ / ₄	12 740	6 078,70	4 459,00
März 1915 (2 Zahl-tage)	44 743,46	417,00	45 160,46	23 084 ³ / ₄	13 643	9 233,90	4 092,90

*) Statt Brot wird seit 8. März 1915 eine Barvergütung von 40 Pfg. für 1 kg verabreicht.

7. Armenpflege. Unterstütkte.

Monat	Zahl der unterstütkten Familien oder Personen				
	welche laufende Unterstütkungen erhielten			welche einmalige Unterstütkungen erhielten	insgesamt
	Uebergang aus dem Vormonat	Neuzugänge im Berichtsmonat	zusammen		
März 1916	2 211	82	2 293	32	2325
Februar 1916	2 306	78	2 384	46	2430
März 1915	2 928	128	3 056	41	3097

8. Zufluchtsanstalten für Obdachlose.

Monat	Beherbergte Personen					
	männlich			weiblich		
	heimliche	fremde	insgesamt	heimliche	fremde	insgesamt
März 1916	18	44	62	17	32	49
Februar 1916	25	111	136	20	33	53
März 1915	50	152	202	20	49	69

9. Berufsvormundschaft.

Monat	Zugang				Abgang					Bestand am Schlusse des Monats
	an Mündeln									
	infolge			zusammen	infolge				zusammen	
	Armenunterstützung	Inkostgabe	Zwangserziehung		Voljährigkeit	Legitimation	Tod	sonstige Gründe		
März 1916	9	21	—	30	—	1	3	3	7	2005
Februar 1916	6	24	—	30	—	6	10	6	22	1983
März 1915	7	31	1	39	—	10	6	5	21	1877

10. Rechtsauskunftsstelle.

Monat	Die Auskunftsstelle wurde in Anspruch genommen				Erteilte Auskünfte	Von den Auskünften betrafen							
	in Fällen	darunter von		zusammen		Bürgerlich. Recht	Gewerbeordn. ung	Handelsrecht	Verfahren	Strafrecht und Strafprozeß	Verficherungsrecht	Gemeinde und Staatsangelegenb.	sonstige Rechtsgebiete
		m.	w.										
März 1916	601	74	212	148	624	351	58	24	55	52	19	35	30
Februar 1916	547	85	169	150	565	242	73	26	59	58	23	56	28
März 1915	699	161	345	172	761	512	80	15	27	72	11	22	22

XI. Arbeiterversicherungswesen.

1. Mitgliederstand der der Aufsicht des Magistrats unterstellten Krankenkassen.

Datum	Versicherungspflichtige		Freiwillige		Gesamtzahl der Mitglieder			darunter erwerbsunfähig krank gemeldete Mitglieder					
	Mitglieder								Versicherungspflichtige		insgesamt		
	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	zus.
1. März 1916	40 738	48 849	2 033	4 303	42 771	53 152	95 923	1 631	2 375	1 678	2 498	4 176	
1. Febr. 1916	41 068	49 179	1 934	4 167	43 002	53 346	96 348	1 656	2 662	1 698	2 725	4 423	
1. März 1915	46 873	40 732	1 513	4 194	48 386	44 926	93 312	1 303	1 005	1 361	1 263	2 624	

2. Invalidenrenten.

Monat	Zahl der Rentempfangler am Ende des Monats			Gesamtbetrag der ausbezahlten Renten	Im Berichtsmonat wurden Renten neubewilligt an Personen im Alter von									
					40 und weniger Jahren		41—50 Jahren		51—60 Jahren		61—70 Jahren		über 70 Jahren	
	m.	w.	zus.		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
März 1916	2 675	2 010	4 685	81 231,15	22	2	1	—	3	3	5	3	—	2
Februar 1916	2 692	2 016	4 708	81 589,37	52	3	4	2	6	3	5	1	1	1
März 1915	2 593	1 968	4 561	78 478,65	7	3	3	1	6	6	14	8	3	1

3. Altersrenten.

Monat	Zahl der Rentenempfänger am Ende des Monats			Gesamt-betrag der aus-bezahlt. Renten M
	m.	w.	zuf.	
März 1916	241	45	286	4 302,15
Febr. 1916	235	44	279	4 188,35
März 1915	217	38	255	3 814,—

4. Unfallrenten.

Monat	Zahl der Rentenempfänger am Ende des Monats			Gesamt-betrag der aus-bezahlt. Renten M
	m.	w.	zuf.	
März 1916	1 929	723	2 652	45 931,24
Febr. 1916	1 891	681	2 572	44 571,67
März 1915	2 009	659	2 668	50 422,97

5. Betriebsunfälle.

Monat	Unfälle			
	leichte	schwere	tödliche	zuf.
März 1916	304	106	1	411
Februar 1916	228	103	3	334
März 1915	262	135	1	398

6. Witwen- u. Witwerrenten. Witwengelder.

Monat	Zahl der Empfänger von			Gesamt-betrag der ausbezahlten	
	Renten		Witwen-geldern	Renten M	Witwen-gelder M
	m.	w.			
März 1916	2	206	29	1 385,98	2 368,20
Februar 1916	2	206	13	1 386,35	1 063,40
März 1915	2	164	60	1 098,40	4 796,40

7. Waisenrenten. Waisenaussteuer.

Monat	Zahl der Empfänger von			Gesamt-betrag der ausbezahlten	
	Renten		Waisen-aus-steuern	Renten M	Waisen-aus-steuern M
	m.	w.			
März 1916	1347	1365	1	8 233,65	22,40
Februar 1916	1299	1320	1	7 813,12	23,20
März 1915	803	822	1	4 568,15	27,20

XII. Verkehr.

1. Milchversorgung durch die Eisenbahn.

Monat	Milch-Empfang durch die Eisenbahn									zusammen Liter
	Strecke									
	Nürnberg-Ingolstadt	Nürnberg-Bamberg	Nürnberg-Fürth i. B.	Nürnberg-Marktredwitz	Nürnberg-Eichenau	Nürnberg-Sichtenfels	Nürnberg-Weizburg	Nürnberg-Craillsheim		
März 1916	794 915	396 049	112 286	164 850	29 840	12 596	223 425	414 248	2 148 209	
Februar 1916	800 374	355 920	113 150	169 241	26 330	10 922	228 355	418 166	2 122 458	
März 1915										

2. Fremdenverkehr.

Monat	Beherbergte Fremde					
	in Hotels	in Gasthöfen einfacherer Art	in Gasthäusern (Gastwirtschäften)	in Fremdenpensionen	in Herbergen	insgesamt
März 1916	6 228	2 106	1 321	158	289	10 102
Februar 1916	5 855	2 020	1 400	144	371	9 790
März 1915	5 317	1 785	1 353	137	692	9 284

3. Tiergartenbesuch.

Monat	Besucher insgesamt	darunter			
		Aktionäre und Abonnenten	Besucher gegen Tageskarten		
			Erwachsene	Kinder	Schüler
März 1916	30 696	12 985	16 543	975	193
Februar 1916	16 346	8 448	7 502	396	—
März 1915	17 276	9 807	7 073	355	41